

Begrüßung:

Prädikant Richter

Wir feiern diesen Gottesdienst
im Namen Gottes, der uns Freude schenkt in dunkler Zeit,
im Namen Jesu, der uns Frieden bringt
und im Namen des Heiligen Geistes, der uns hilft, Freude und
Frieden zu schenken.

Herzlich Willkommen zum Schulgottesdienst vor den
Weihnachtsferien.

Mit dem ersten Advent hat die Vorbereitung und auch die
Vorfreude auf Weihnachten
begonnen.

Zu Weihnachten freuen wir uns darüber, dass Jesus geboren ist.
Und jetzt in der Zeit vor Weihnachten bereiten wir uns alle auf
dieses Geburtsfest vor. Wir haben Schule
und Wohnung geschmückt und Geschenke eingepackt. ,

Im Gottesdienst heute wollen wir nun uns selbst auf das
Weihnachtsfest vorbereiten und gemeinsam darüber nachdenken,
was uns an Weihnachten froh macht.

Eingangslied:

Wir sagen euch an den lieben Advent

Wir sagen euch an den lieben Advent
Sehet, die erste Kerze brennt!
Wir sagen euch an eine heilige Zeit.
Machet dem Herrn den Weg bereit!
Freut euch, ihr Christen! Freuet euch sehr.
Schon ist nahe der Herr.

Wir sagen euch an den lieben Advent.
Sehet, die zweite Kerze brennt.
So nehmet euch eins um das andere an,
wie auch der Herr an uns getan!
Freut euch, ihr Christen! Freuet euch sehr.
Schon ist nahe der Herr.

Wir sagen euch an den lieben Advent.
Sehet, die dritte Kerze brennt.
Nun tragt eurer Güte hellen Schein
weit in die dunkle Welt hinein.
Freut euch, ihr Christen! Freuet euch sehr.
Schon ist nahe der Herr.

Wir sagen euch an den lieben Advent.
Sehet, die vierte Kerze brennt.
Gott selber wird kommen, er zögert nicht.
Auf, auf, ihr Herzen, werdet licht.
Freut euch, ihr Christen! Freuet euch sehr.
Schon ist nahe der Herr.



Psalm

Psalm (mit Liedstrophe) im Wechsel zu sprechen:

*Öffnet eure Hände,
schon bald kommt Gott zu uns.
Freut euch!
Schon bald kommt Gott zu uns.*

Wir freuen uns auf Weihnachten.
Das ist die Vorfreude, bald ist es soweit.
Soviel Schönes gibt es jetzt schon zu sehen:
Lichter, Sterne, Päckchen, Weihnachtsbäume.
Die größte Freude ist: Gott kommt zu uns.

*Öffnet eure Herzen,
schon bald kommt Gott zu uns.
Freut euch!
Schon bald kommt Gott zu uns'.*

Wir hören die Geschichte
von der Geburt im Stall.
Wir hören von der Freude,
die der Engel den Hirten verkündigt.
Wir möchten die Freude finden,
an der Krippe beim Kind.

*Öffnet eure Häuser,
schon bald kommt Gott zu uns.
Freut euch!
Schon bald kommt Gott zu uns'.*

Die Engelversammlung

Ein Weihnachtsstück - aufgeführt von der Klasse 3b

Gedanken zum Stück und Predigt zur
Weihnachtszeit

Pastor Debono

Evangelium LK 2,1.3-7

Jesu Geburt

¹ Es begab sich aber zu der Zeit, daß ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, daß alle Welt geschätzt würde. ³ Und jedermann ging, daß er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. ⁴ Da machte sich auch auf Joseph aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum daß er von dem Hause und Geschlechte Davids war, ⁵ auf daß er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe, die ward schwanger. ⁶ Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, da sie gebären sollte. ⁷ Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Musikbeitrag:

Lied:

Stern über Bethlehem

Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg,
führ uns zur Krippe hin, zeig wo sie steht.
Leuchte du uns voran, bis wir dort sind,
Stern über Bethlehem, führ uns zum Kind.

Stern über Bethlehem, bleibe nicht stehn.
Du sollst den steilen Pfad vor uns hergehn.
Führ uns zum Stall und zu Esel und Rind,
Stern über Bethlehem, führ uns zum Kind.

Stern über Bethlehem, nun bleibst du stehn.
Und läßt uns alle das Wunder hier sehn,
das da geschehen, was niemand gedacht,
Stern über Bethlehem, in dieser Nacht.

Stern über Bethlehem, wir sind am Ziel,
denn dieser arme Stall birgt doch so viel.
Du hast uns hergeführt, wir danken dir.
Stern über Bethlehem, wir bleiben hier.

Stern über Bethlehem, kehren wir zurück.
Steht doch dein heller Schein in unserm Blick,
und was uns froh gemacht, teilen wir aus.
Stern über Bethlehem, schein auch zuhaus.

Fürbitten:

Pastor Debono: Jesus, du bist das Licht der Welt. Du willst unser Leben froh und heil machen mit deinem Licht. Höre unsere Bitte:

1. Lass dein Licht aufleuchten und schenke alle Menschen, die traurig sind, Freude.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns!

2. Lass dein Licht aufleuchten und schenke alle Menschen, die verzweifelt sind, Hoffnung

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns!

3. Lass dein Licht aufleuchten und schenke alle Menschen, die nur an sich denken, Liebe.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns!

4. Lass dein Licht aufleuchten und schenke allen Menschen, im Streit Leben, Frieden.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns!

Prädikant Richter:

Denn du, Jesus, bist in die dunkle Welt gekommen, damit diese Welt friedlicher und heller wird. Dafür danken wir dir heute und alle Tage. Amen.

Vater unser:

Pastöre: Alle Bitten fassen wir in dem Gebet zusammen, das Jesus uns selbst zu beten gelehrt hat: Vater unser...

Musikbeitrag

Segen (Pastor)

Schlusslied:

Alle Jahre wieder

Alle Jahre wieder
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Menschen sind.

Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus.

Ist auch mir zur Seite
still und unerkannt,
dass es treu mich leite
an der lieben Hand.